

„ausbildungsbegleitende Hilfen“

- Unterstützung bei der Ausbildung

Ihnen fällt das Erlernen von theoretischem Wissen in der betrieblichen Berufsausbildung schwer?

Das Erlernen von Fachtheorie oder Stützunterricht zum Abbau von Bildungsdefiziten, sowie parallel eine sozialpädagogische Begleitung kann durch das Jobcenter Spree-Neiße gefördert werden. Hierdurch soll der erfolgreiche Abschluss einer erstmaligen betrieblichen Berufsausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen ermöglicht werden.



Zielgruppe

Mit den ausbildungsbegleitenden Hilfen erhalten förderungsbedürftige junge Menschen Unterstützung, die sich in einer betrieblichen Berufsausbildung befinden.

Sie müssen sich im aktuellen Leistungsbezug (SGB II) beim Jobcenter Spree-Neiße befinden, um ausbildungsbegleitende Hilfen zu erhalten.

Beginn der Förderung

- mit Beginn der Ausbildung
- Prüfungsvorbereitung
- jederzeit in einer Ausbildung soweit erforderlich und um einen Abbruch zu vermeiden

Inhalt der Förderung

Die Förderung im Einzelfall richtet sich nach dem aufgezeigten Bedarf. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit Ihnen und der Berufsschule. Folgende Leistungen werden gefördert:

- Wissensvermittlung in Allgemeinbildung
- Wissensvermittlung der Fachtheorie
- Sprachunterricht
- sozialpädagogische Begleitung

Wenn Sie weitere hier nicht aufgeführte Leistungen benötigen, so können Sie diese ebenfalls beantragen. Hierüber wird dann im Einzelfall entschieden.

Art der Förderung

Die geeigneten Unterstützungsangebote werden von qualifizierten Bildungsträgern im Auftrag des Jobcenters durchgeführt.

Sie finden als Einzelunterricht oder in Kleingruppen statt.

Im Regelfall sind das etwa zwei bis drei Unterrichtseinheiten pro Woche, welche üblicherweise außerhalb der Arbeitszeit liegen.



Notwendige Unterlagen zur Antragstellung

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen ein, um für sich ausbildungsbegleitende Hilfen beantragen zu können:

- persönlicher formloser Antrag mit kurzer Stellungnahme zum notwendigen Förderbedarf für eine ausbildungsbegleitende Hilfe
- Ihre aktuellen Zeugnisse der besuchten Berufsschule

Kosten

Gut zu wissen: Ihnen entstehen keinerlei Kosten. Die Kosten werden durch das Jobcenter Spree-Neiße getragen.

Sollten Ihnen hierbei Fahrtkosten entstehen, wenden Sie sich bitte an Ihre:n Jugendfallmanager:in, damit diese ebenfalls vom Jobcenter Spree-Neiße getragen werden können.

Sie möchten sich ausführlicher zu ausbildungsbegleitenden Hilfen beraten lassen?

→ Sprechen Sie Ihre:n Jugendfallmanager:in darauf an!

Für weitere Informationen und Beratung steht für Sie Frau Hoffmann als Ansprechpartnerin aus dem Beschäftigungsmanagement zur Verfügung.

Jobcenter Spree-Neiße Beschäftigungsförderung

Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz))/ Baršć (Łużyca)
<https://jobcenter-spree-neisse.de>

Frau Hoffmann

Tel.: (03562) 986 155 69

Fax: (03562) 986 155 89

E-Mail: c.hoffmann-jobcenter@lkspn.de



Unser Gespür für die Region.